

Samba-Band aus Stade trommelt beim Umzug

Etwa 20 Musiker der Gruppe „Fusão do Samba“ werden Anfang März ihr Debüt in Ganderkeseer geben. Ihre Musik: lautstarker Rio-Samba mit viel Rhythmus. Ihr Kostüm-Motto: „Elbe leben“ mit Leuchtturm-Outlet und Möwennest. VON JACQUELINE SCHULTZ

GANDERKESEE. Beim „Fasching um den Ring“ gab es schon einiges zu sehen und zu hören – doch brasilianische Trommel-Rhythmen? Fehlanzeige. Doch das wird sich jetzt ändern, denn die Musikformation „Fusão do Samba“ aus Stade schickt Anfang März rund 20 ihrer 35 Mann starken Truppe Richtung Ganderstadt. Im Gepäck: Trommeln in allen Variationen – von der Bass-trommel bis hin zu kleinen Tamburinen. Die brasilianischen Rhythmen kombiniert die Gruppe mit nordischen Kostümen – „Elbe leben“ lautet ihr Motto und drückt sich in blauen Overalls, Leuchttürmen und Möwennestern auf dem Kopf aus.

Von der Faszination des Ganderkeseer Faschings habe man von einem Mitspieler erfahren, der hier aus der Nähe stammt, erzählt Leiterin Silke Lünstedt. Der Kontakt zur GGV sei dann schnell geknüpft worden. „Samba ist Straßenmusik“, erklärt die

gebürtige Yorkerin. „Das passt also hervorragend.“ Stilrichtungen gebe es zwar mehrere, sogar mit Reggae-Einfluss, in Ganderkeseer werde man aber puren Rio-Samba spielen.

Hört man die 32-Jährige von Samba reden, spürt man ihre Begeisterung. „Ich habe mein Herz daran verloren“, sagt sie selbst. Seit 15 Jahren macht Lünstedt Musik, spielte in diversen Bands, bevor sie über eine Freundin den Weg zu einer Samba-Band fand. Im November 2012 gründete sie schließlich ihre eigene Formation. Rund 30 Auftritte hat die Gruppe in ihrem ersten Jahr absolviert, „darunter auch zwei einwöchige Touren quer durch Portugal“.

Sollte die Sambatruppe bei den Ganderkeseern gut ankommen, könnte es in der nächsten Session eine Fortsetzung geben – „dann eventuell sogar mit Festwagen und Sambatänzerinnen“, verrät Lünstedt.



Bringt brasilianischen Rhythmus mit: die Musikformation „Fusão do Samba“ wird erstmals beim Festumzug um den Ring ziehen.